

# NORD

CV:

Simon Kloppenburg

Frank Jung

 $51^{\circ}$   $55^{\circ}$   $21^{\circ}$  N,  $04^{\circ}$   $28^{\circ}$   $45^{\circ}$  E, expedition noord 9 kilometer

49° 14' 07" N, 06° 58' 53" E, NaCl

49° 14′ 07″ N, 06° 58′ 53″ E, vermeintlich nord

48° 57′ 53" N, 07° 21′ 09" E, nord

08° 33′ 00″ N, 39° 16′ 00″ E, diabegraebnis: monopol\_n

Simon Kloppenburg Cloosstr. 20 66333 Völklingen

Telefon: (01 62) 4 98 39 35

s.kloppenburg@hbksaar.de www.simonkloppenburg.com

#### CV:

geboren 1983 in Rendsburg/Deutschland Studium an der Hochschule der bildenden Künste Saar bei Prof. Gabriele Langendorf und Prof. Georg Winter 2014 Diplom mit Auszeichnung Meisterstudierender bei Prof. Gabriele Langendorf

## Ausstellungen (Auswahl):

- "rit(t)e", Galerie der HBKsaar, Saarbrücken, Deutschland 2015
- "opération ho ho", Halle Verrière, Meisenthal, Frankreich 2014
- "KUNSTBLICK", Haus der Ärzte, Saarbrücken, Deutschland
- "Accrochage #3", Galerie ohne feste Bleibe, Überherrn, Deutschland 2014
- "Brücke im Dschungel", Kunsthalle Weissensee, Berlin, Deutschland 2014 2014
- dokhan "crash", Bbungalow, Seoul, Südkorea
- "Evolution, Stagnation, Involution gewissermaßen dazwischen -", 2014 Saarländisches Künstlerhaus, Saarbrücken, Deutschland 2014
  - "Dormitory", Suwon, Gyeonggi-do, Südkorea 2014
  - "AMEN wir teilen uns das körbchen hier, der hint´re teil gehört nur mir", alte Becolin-Farbenfabrik, Saarbrücken, Deutschland 2014
  - Art Rotterdam Week, "Verliebte Seefahrer & lachende Künstler", Havenmuseum, Rotterdam, Niederlande 2014

### Auszeichnungen:

- Deutschlandstipendium 2013
- Förderpreis Dr. Dieter & Ulrike Scheid für bildende Kunst 2014
- Atelierstipendium Saarländisches Künstlerhaus 2015

Frank Jung Martin-Luther-Straße 34 66111 Saarbrücken

Telefon: (01 78) 1 52 78 82

f.jung@hbksaar.de www.frankjung.net

#### CV:

geboren 1980 in Lebach/Deutschland 1997 Ausbildung zum Zentralheizungs- und Lüftungsbauer 2011 Studium der freien Kunst an der HBKsaar/Saarbrücken bei Prof. G. Langendorf, Prof. A. Oldörp und Prof. G. Winter

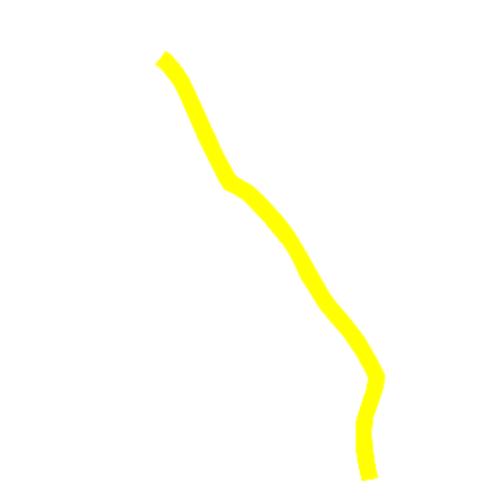
## Ausstellungen (Auswahl):

- "rit(t)e", Galerie der HBKsaar, Saarbrücken, Deutschland
- "operation ho ho ho!", Halle Verrière, Meisenthal, Frankreich 2015
- dokhan "crash", Bbungalow Gallery, Jongno-gu, Seoul, Südkorea 2014 2014
- "dormetory 2218", Suwon, Gyeonggi-do, Südkorea 2014
- "AMEN wir teilen uns das körbchen hier, der hint´re teil gehört nur mir", alte Becolin-Farbenfabrik, Saarbrücken, Deutschland 2014
- "festival bonn hören 2014", Heimatmuseum Bonn-Beuel, Deutschland 2014
- Art Rotterdam Week, "Verliebte Seefahrer & lachende Künstler", Havenmuseum, Rotterdam, Niederlande 2014
- "MULLÄMOLLA?", situativer Rundgang in Mullae, Seoul, Südkorea 2013
- "dokhanyeoseokdeul-dokhanleesang", At. Turning, Seoul, Südkorea 2013
- "art retreat", Artopie, Meisenthal, Frankreich 2013

### Auszeichnungen:

- Stipendium des Cusanuswerkes 2014
- Stipendium der Studienstiftung Saar 2012

51° 55′ 21″ N, 04° 28′ 45″ E,



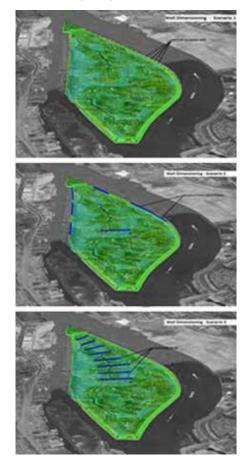


NORD ist ein Projekt, das verschiedene künstlerische Forschungsansätze insbesondere in soziokulturellen und geografischen Bereichen beinhaltet. Um Gebiete mit besonderer Charakteristik zu durchqueren und zu erforschen, werden speziell dafür konzipierte Messwerkzeuge eingesetzt. Zu Beginn der Forschung wird ein Ziel definiert, darauf folgen Recherche und Informationsauswertung. Die Dokumentation des Projekts, die spätere Präsentation sowie die Realisierung des Vorhabens sind in jeglicher Form gleichwertig.





Eiland Sophiapolder





## expedition noord 9 kilometer Konzept

Die *Noord* ist ein neun Kilometer langes Teilstück des Hauptschifffahrtsweges vom Rhein zur Nordsee bei Rotterdam in Südholland.

Für dieses Projekt im öffentlichem Raum sollen verschiedene Gerätschaften zum Erstellen einer Kartografie angefertigt werden. Zum Beispiel den zwei Personen Balgenrucksack, ein Vermessungswerkzeug, und den Nord Container, der zu einer transportablen Forschungsstation umgebaut werden kann. Mit Hilfe dieser Instrumente sollen Untersuchungen von Strukturen und Oberflächen, sowie die Auseinandersetzung mit Mineralien erfolgen. Unter anderem sollen Amole entstehen, ein traditionell äthiopisches Mineralgeld bestehend aus Salz.





Die vor Ort entstehenden Forschungsarbeiten werden dokumentiert. In einer Rauminstallation sollen Kartografien, Modelle, Werkzeuge, Fundstücke, Frakturen, Forschungsergebnisse etc. angeordnet und in einer begehbaren, interaktiven Situation dem Betrachter zugänglich gemacht werden.



nord\_projektbuero

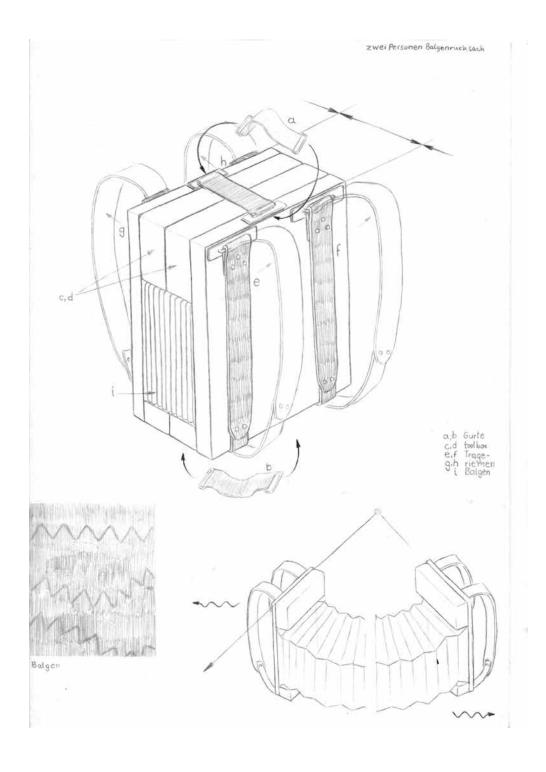
#### Expeditions vorbereitung:

- 1. Informationsbeschaffung und Recherche
- 2. Fertigung der Forschungsgeräten und -equipment
- 3. Training
- 4. Vorexpedition





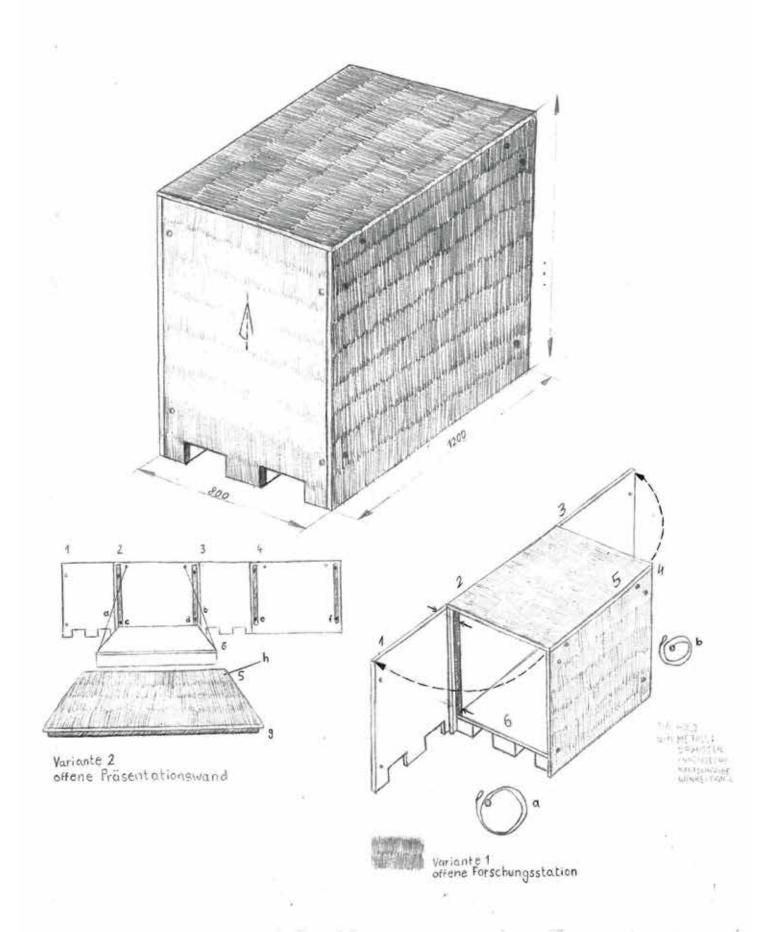






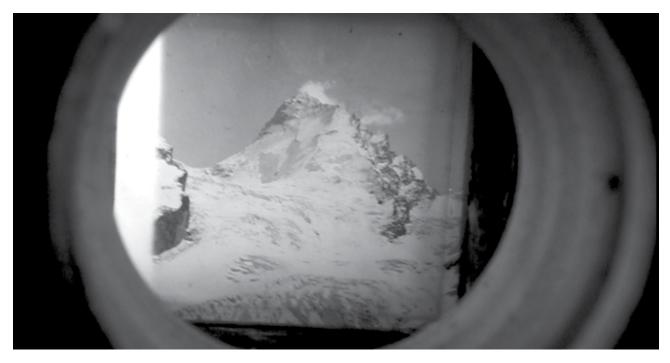












berg 2013
Video
1min 17sec

Blick durch eine Raumbildbrille beim Durchschreiten eines Raumes, dessen Boden fünf Zentimeter mit Salz bedeckt ist.





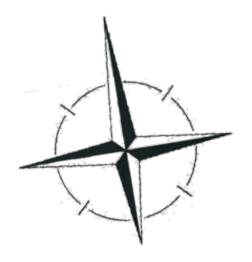
Vor dem Anlegen des Tuches wird ein Kältekissen aktiviert und in das eingenähte Fach geführt. Beim Binden um den Hals werden zwei Enden so verknotet, dass das Kältekissen im Nacken fixiert ist. Der Kittel wird übergezogen und eine Raumbildbrille aufgenommen. Während man Schnee bedeckte Berge auf Stereofotografien betrachtet, kann man die Raumsituation begehen.

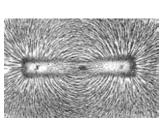






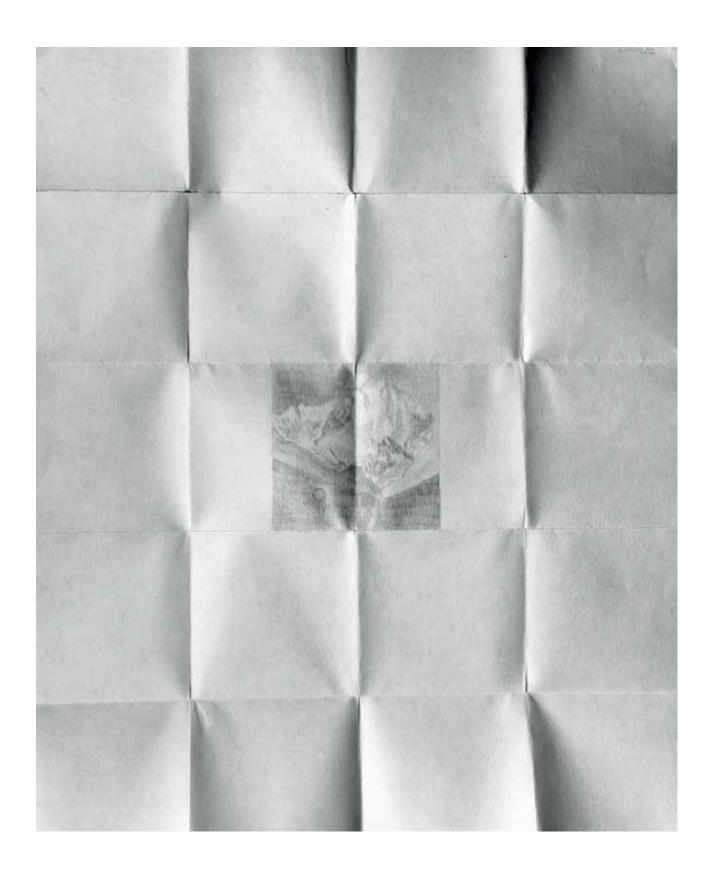














D E	ie Präsentati rmittlung der	on ist nach No Himmelsricht	orden ausger ung beeinflu	ichtet. Isst.	Durch e	in elektr	isches	Magnetfeld	ist die

# 48° 57′ 53″ N, 07° 21′ 09" E





Der 450 Zentimeter hohe Kegel aus Bitumen ist mit einem Stahlseil an einen Deckenträger montiert und kann dadurch beim Betreten frei schwingen. Der Protagonist kann Bewegungsabläufe

und seine Raumwahrnehmung schulen.







neun Glasnegative (Gefäße), Stahl und Magnet







 $\begin{tabular}{ll} $glastisch$ I 2014 \\ Tuch mit K\"altekissen, zwei Raumbildbrillen und Kittel \\ \end{tabular}$ 





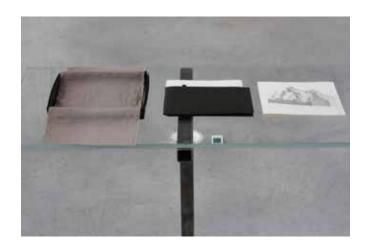






glastisch II 2014
zehn Bitumenschachteln, Hefte, Zeichnungen und Collagen

In jeder Schachtel befindet sich ein Heft und ein Umschlag. Fünf Schachteln für jeden. Zehn Ideen oder Konzepte. Vier Schachteln liegen offen.





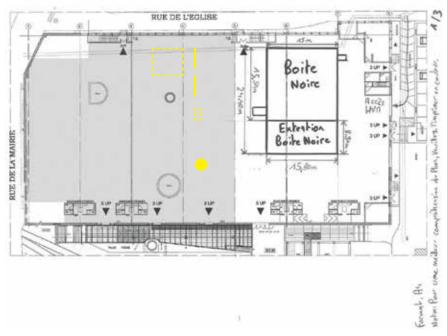


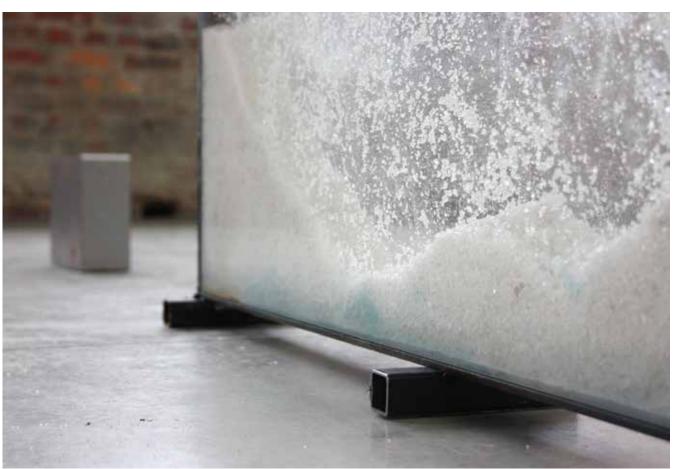


Bitumenschachtel, Heft, Umschlag, Stein, Seile, Rundhölzer, Makrozeichnungen nach dem Schweizer Kartografen Eduard Imhof (\* 25. Januar 1895 in Schiers; † 27. April 1986 in Erlenbach ZH)









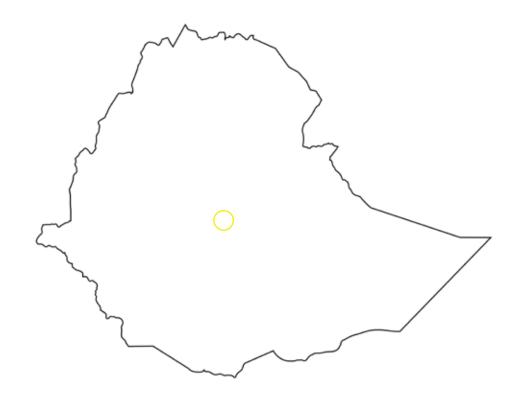
Wasser/Salzbecken, Stahl, Blechkiste, Stereofotografien, Kork, Dia, Schnee, Beton, Fackeln, Rückprojektion auf Glas und Klang.

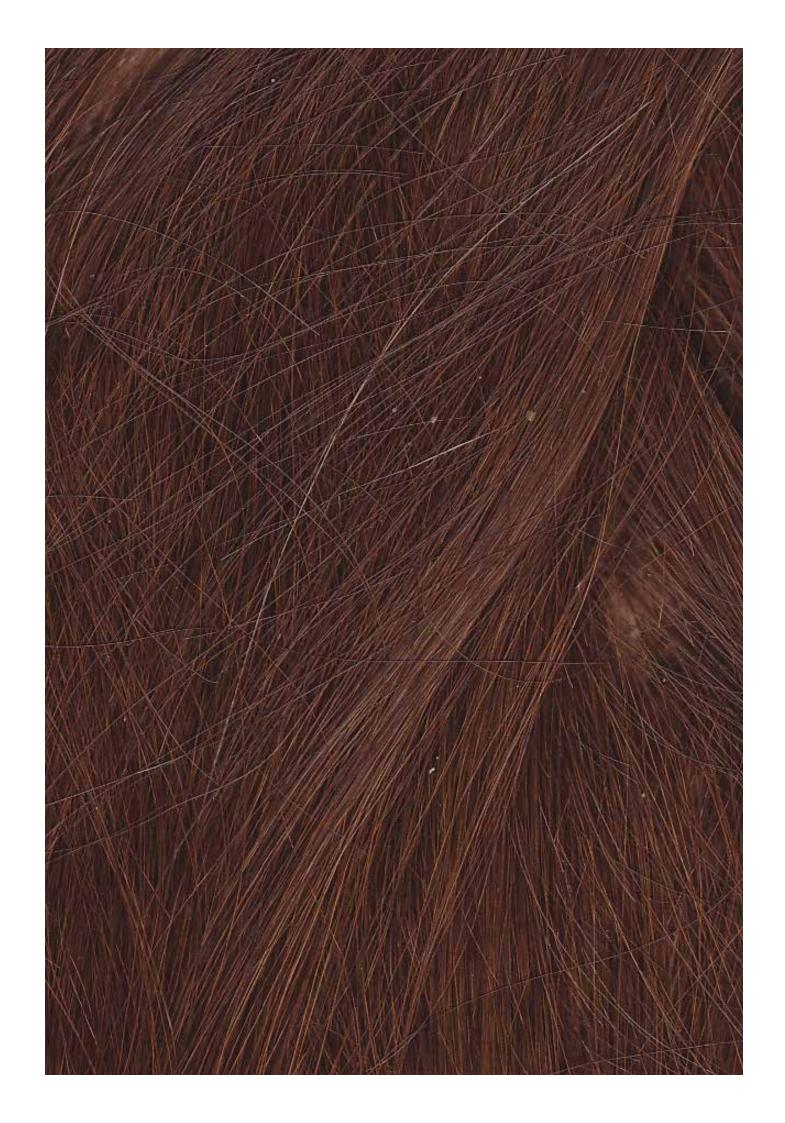
wald 2013
Video
10min 30sec

Wir gehen zur Abendämmerung in den Wald, tragen unsere Kittel und Gegenstände. Nebeneinander gehen wir, mit ausgestreckten, tragenden Armen einen prozessionsähnlichen Marsch. Zwischen den immer wieder langsam vorbeiziehenden Nadelbäumen und der zunehmenden Dunkelheit verschwinden die Körper langsam.









Am 23.08.2014 gegen sieben Uhr äthiopischer Zeit, ging ich von *Bole* dem Viertel in dem ich wohnte los, um auf einen Berg zu steigen. In meiner Tasche trug ich das kleine Paket, das *Frank* mir mitgegeben hat. Ich machte mich auf den Weg zum "Hyena Place", der Stelle, an der man in der Dämmerung die Tüpfelhyänen sehen kann. Der Wegbeschreibung *Byniams* folgte ich unserer Straße, den Hügel hinauf bis zu der langen Mauer, die zum Collage gehört. Von dort aus ging ich eine Zeit lang an der Mauer entlang, bis zu einem vom Regen ausgewaschenem Weg.

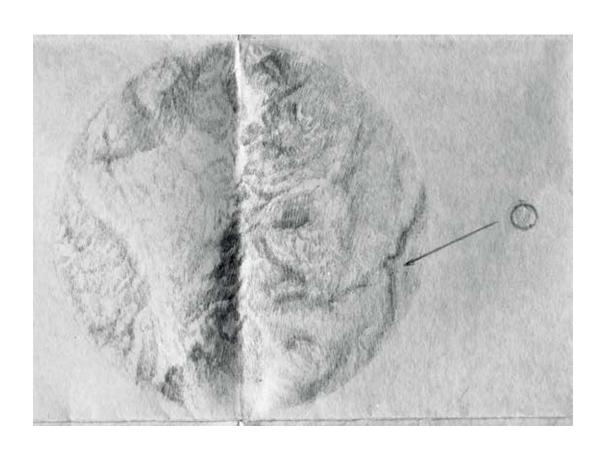
Das Diapositiv "316 Schwarzwald Wasserspeier", welches ich *Simon* mitgab, stammt aus der umfangreichen Diasammlung eines Herrn Hoffmann. Dieser ist mir durch meinen Zivildienst bekannt. Seit zwei Jahren bearbeite ich diese circa 10.000 Dias umfassende Sammlung. In verschiedenen spirituellen Sitzungen habe ich Kontakt zu *KWH* aufgenommen. Unter anderem ist er in Videodokumentationen erschienen und als Tonbandstimmenphänomen (Electronic Voice Phenomenon) akustisch wahrnehmbar geworden. Nach dieser intensiven Beschäftigung ist es mir nun wichtig, mich diesem heraufbeschworenen Geist, der seit langem von mir zehrt, zu entledigen.











Es folgen 15 Fotografien